

Saison 2007/2008



# Sportverein Prag Stuttgart Vereinsnachrichten September 2007

mit Sonderheft HomePagerLeser wissen mehr :-)  
zu unserer HomePage [www.svprag.de](http://www.svprag.de)

Abteilungen des Vereins:  
Basketball ■ Boxen ■ Fußball ■ Fußballjugend ■  
Prellball ■ Turnen ■ Volleyball

Liebes Vereinsmitglied,

der Sommer 2007 steht ganz im Zeichen des Baus unseres Kunstrasens auf dem Vereinsgelände an der Parlerstraße. Ein für den SV Prag zu gleichen Teilen historischer wie auch überlebensnotwendiger Moment. Ein Verein mit Hartplatz ist schon lange nicht mehr wettbewerbsfähig und hat im Werben um neue Mitglieder kaum noch Argumente. Mehr dazu in diesem Heft auf Seite 27. Ende Oktober, Anfang November wird der neue Platz fertig gestellt sein.



Auch in diesem Sommer kombinieren wir die **Vereinsnachrichten** mit dem Sonderblatt "HomePage Leser wissen mehr". Im ersten Teil dieses Heftes finden Sie die Berichte des Vereinsrats und der Finanzreferentin. Dem schließen sich die Informationen unserer Abteilungen sowie das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung (Juni 2007) an. Dies alles mit Stand Ende Mai 2007.

Im Bereich "HomePageLeser wissen mehr :-)" berichten wir ausführlich über sportliche und gesellschaftliche Themen aus der Fußballabteilung, die durchaus auch Vereinscharakter haben könnten. Der Vorbericht mit Gesamtkader zur neuen Saison (Seiten 20 - 23) sowie der Prag-Almanach (24 - 26) mit umfangreichen Statistiken sind der Kernpunkt. Das "Thema des Jahres", der Kunstrasenbau wird auf Seite 27 abgehandelt, der Bericht zu unserem beliebten Kleinfeldturnier steht auf Seite 18. Zur Einstimmung auf das 4. Prager EM-Studio (7. bis 29. Juni 2008) blättert man auf die Seite 19.

Der Versuch, Vorschauberichte auch für die anderen Abteilungen in das vorliegende Heft zu integrieren, scheint sich schwieriger als befürchtet zu erweisen und ist für dieses Jahr leider gescheitert. Auf ein Neues im September 2008.

# INDEX

## Vereinsnachrichten, Stand Mai 2007

	Seite
Bericht von Ralf Schäfer für den Vereinsrat	3
Bericht von Evelyn Sawatzki, Finanzreferentin	4 - 5
Bericht der Basketballabteilung / Bericht der Boxabteilung	6
Bericht der Fußballabteilung	6 - 7
Bericht der Fußballjugend	8
Bericht der Turnabteilung	9 - 10
Bericht der Volleyballabteilung	10 - 11
Protokoll der Mitgliederversammlung vom 5. Juni 2007	12 - 14

## HomePageLeser wissen mehr:-)

	Seite
Der SV Prag vor der neuen Saison	15
Der SV Prag im Internet	16 + 17
Das Kleinfeldturnier	18
Unsere WM- und EM-Studios	19
Alles über die 1. Fußball-Mannschaft	20 - 23
Der Prag-Almanach	24 - 26
Kunstrasen 2007	27
Der Jugendraum ("Blauer Saal")	28 + 29
Ansprechpartner und Sportangebote des SV Prag	30
Jahresabschlußfeier / TOP66P	31



Der Webmaster, relaxed

HomePage des SV Prag: [www.svprag.de](http://www.svprag.de)

Gesamtverantwortlicher Webmaster:

Jörg Sawatzki, E-Mail: [info@svprag.de](mailto:info@svprag.de)

Geschäftsstelle SV Prag Stuttgart:

Geschäftsstelle, c/o Sawatzki

Goppeltstraße 6b, 70191 Stuttgart

Tel. 0711 / 25 66 760 (15-18 Uhr),

Fax 0711 / 25 98 637,

E-Mail: [info@svprag.de](mailto:info@svprag.de)

## Die Homepage des SV Prag Stuttgart 1899 e.V.

- ▶ Hauptverein
- ▶ Basketball
- ▶ Boxen
- ▶ Fußball Aktive
- ▶ Fußball-Jugend
- ▶ Prellball
- ▶ Turnen
- ▶ Volleyball
- ▶ SV Prag im WWW
- ▶ Kunstrasen 2007

[www.svprag.de](http://www.svprag.de)

Natürlich verfügt unsere Homepage auch über Informationen zu Trainingszeiten, Kontaktpersonen, diverse Vereinsordnungen, umfangreiche Bildergalerien, großes Diskussionsforum, Kontaktformular, Anmeldeformular, Links, Downloadbereich, Infos zum Vereinsheim und Webstatistik und vieles mehr. Informationen und Bilder zu allen Themen über den SV Prag sind stets willkommen!

# Basketball

## Abteilungsleiter

Tilman Bauer, Reuchlinstraße 2,  
70178 Stuttgart, Tel: 0177/31 97 610,  
E-Mail: tilman-bauer@gmx.de

### 5. Platz kann nicht zufriedenstellen

Nach einem Abteilungsleiterwechsel konnte die Basketballabteilung in diesem Jahr leider keinen Jahresbericht für die Mitgliederversammlung abliefern. Fakt ist, daß unsere Basketballer in ihrer zweiten Saison nach dem Comeback, nur auf dem 5. Platz in der Kreisliga B landeten.

Damit ist man natürlich nicht zufrieden und will "in der neuen Saison" voll angreifen. Mehr über unsere Basketballer finden Sie auf der Homepage des SV Prag ([www.svprag.de](http://www.svprag.de)).

# Boxen

## Abteilungsleiter

Rene Peralta, Werastraße 33,  
70190 Stuttgart, Tel: 0711/22 013 18,  
E-Mail: rene.peralta@daimlerchrysler.com

### Keine Neuigkeiten in der Boxabteilung

"In der Boxabteilung gibt es über das abgelaufene Jahr nichts Neues zu berichten", so Abteilungsleiter Rene Peralta vor Jahresfrist. Da dies auch dieses Mal so war, ersparte er sich einen Bericht zur Jahreshauptversammlung.

Bleibt anzufügen, daß in der Pragturnhalle zwar weiterhin fleißig trainiert, offizielle Kämpfe jedoch nicht durchgeführt werden. Auch die Boxabteilung ist auf unserer Homepage online erreichbar.

# Fußball

## Abteilungsleiter

Björn Seemann, Otto-Reiniger-Straße 65,  
70191 Stuttgart, Tel: 0711/53 47 79,  
E-Mail: bjoern.seemann@gmx.de

### Stand Ende Mai 2007: SV Prag kurz vor der Meisterschaft Kunstrasenbau startet Ende Juli

Lieber Prägemer,

wer hätte das gedacht. Meine beiden Lieblingsvereine spielen um die Meisterschaft. Der VfB Stuttgart hat es sogar bereits geschafft und letzten Samstag mit weiteren ca. 250.000 begeisterten Fans in Stuttgart auf und um den Schlossplatz die deutsche Meisterschaft gefeiert.

Ob so viele Menschen auch kommen, wenn der SV Prag Stuttgart Meister wird, mag zu bezweifeln sein. Aber das ist auch nicht wichtig. Mit vier Punkten Vorsprung bei noch zwei ausstehenden Spielen sollte sich die Mannschaft die Butter nicht mehr vom Brot nehmen lassen. Der Relegationsplatz ist schon sicher, jetzt fehlt noch ein ganz kleiner, aber schwieriger, Schritt zum großen Wimpel. Dieser könnte am Sonntag, 03. Juni, von unserem Staffelleiter Herr Klaike überreicht werden, wenn, ja wenn am kommenden Spieltag gepunktet wird (gegen den Tabellenzweiten) oder der letzte Spieltag gewonnen wird.

Wenn dies der Fall sein sollte, werden wir an diesem 03. Juni auf der Prag unsere Meisterschaft feiern. Es wäre für fast alle Spieler (außer Spagen, Reichelt und Gugenhan), die erste Meisterschaft. Unser lieber Wirt Nico hat angekündigt, dass er im Falle der Meisterschaft ein Spanferkel und ein Fass Bier spendiert. Das ist doch mal eine Ansage. Falls was schiefgehen sollte, müsste die Mannschaft noch zwei Aufstiegsrelegationsspiele bestreiten. Ich hoffe sehr, dass sich das die Mannschaft erspart. Wir werden sehen und drücken alle ganz fest die Daumen. Zur Meisterschaftsfeier sind alle Fans & Friends herzlich eingeladen.

Egal ob Meisterschaft oder nicht, nächste Saison geht es weiter. Mit einer oder mit zwei Mannschaften wird sich die nächsten Wochen entscheiden. Ich hoffe sehr, dass die jetzige Mannschaft zusammenbleibt und wir noch einige neue Spieler für den Verein begeistern können, so dass wir eine zweite Mannschaft stellen können. Der Baubeginn der Kunstrasens ist auf Ende Juli terminiert. Obwohl sämtliche Ämter rechtzeitig (Februar) den Platz besichtigt haben, hat sich aus mir unerfindlichen Gründen die ganze Angelegenheit hingezogen, so dass der erste Bagger erst Ende Juli zu sehen sein dürfte. Das Positive daran ist, man beschäftigt sich intensiv mit uns und wir haben auch die vom Land erforderlichen Zuschüsse erhalten. Nachdem wir jetzt schon so lange auf den Platz warten, ist es dann so gesehen am Ende des Tages nicht entscheidend, ob der Platz ein oder zwei Wochen früher oder später fertig gestellt wird. Hauptsache ist, dass er dieses Jahr kommt. Die Fertigstellung ist lt. Tiefbauamt auf Ende Oktober terminiert. Im Zuge des Kunstrasens werden auch andere bauliche Veränderungen durchgeführt. Wir bekommen neue Flutlichtmasten, die direkt am Spielfeld aufgestellt werden. Des Weiteren muss die baufällige (lt. Sportamt) Stehtribüne leider komplett abgerissen werden und durch einen kleinen Hang, der dann mit Rasen eingesät wird, ersetzt. Rein optisch mehr grün, aber der Prager Anhang wird sich erst daran gewöhnen müssen. Hinter dem Umkleidetrakt wird ein neuer Zaun aufgestellt und eine Garage für unser neues Platz-Abzieh-Fahrzeug erstellt. Kleinere Verschönerungen wird es sicherlich auch geben, die ich hier aber nicht alle im Detail aufzählen kann. Zum Teil werden diese Baumaßnahmen natürlich vom Sportamt bezuschusst. Aber es bleibt für unseren kleinen, aber feinen Verein immer noch ein große Summe übrig, die wir finanzieren müssen. Aber auch hier sind die entsprechenden Maßnahmen von der Vereinsführung schon eingeleitet worden, damit alles bezahlt werden kann.

Ich denke, der SV Prag ist auf den Kunstrasen gut vorbereitet und wird diesen auch gebührend eröffnen, irgendwann im Herbst. Momentan bin in auf der nicht einfachen Suche nach einem Ausweichplatz für die Zeit in der der Kunstrasen gebaut wird. Nicht ganz einfach deshalb, weil wir auch viele Jugendmannschaften haben, die ordentlich untergebracht sein wollen. Leider bekommt man hier keinerlei Unterstützung vom Sportamt oder vom WFV. Ich werde hier natürlich rechtzeitig informieren, wenn eine Entscheidung gefallen ist.

Beim diesjährigen Kleinfeldturnier kamen wir mit einem blauen Auge davon. Trotz hundsgemeinem Wetter (es regnete an diesem Tag nur einmal!!!) kamen immerhin 18 von 20 Mannschaften. Diese eiferten im „Vollschiff“ den Körben nach und es gewann völlig verdient eine Auswahl unserer aktiven Mannschaft, die seit Jahren durch einen hervorragenden Oberligaspieler verstärkt wird. Die Einnahmen lagen so ganz grob wie im letzten Jahr, vielleicht sogar einen Schnaps drüber. Ich werde bei der Hauptversammlung dann darüber berichten. Ein spannendes Jahr im Fußball geht vorüber. Das Sommermärchen vom letzten Jahr ging durch die Meisterschaft des VfB Stuttgart weiter. Und wird hoffentlich durch den Aufstieg unserer Mannschaft einen weiteren Höhepunkt erreichen.

Ich kann nur alle unsere Spieler darauf hinweisen, dass mit dem neuen Platz und der ganzen Euphorie um so eine Meisterschaft das ganze Umfeld verändert wird. Wir werden noch positiver wahrgenommen und es wird auch in Zukunft eine Ehre sein für den SV Prag zu spielen. Ich kann versprechen, dass die Abteilungsleitung alles dafür tun wird, die besten machbaren Voraussetzungen zu schaffen, dass es für die Spieler Spaß macht, für unseren Verein die Knochen hinzuhalten.

Ich wünsche allen Kickern den Aufstieg, allen Fans & Friends einen wunderbaren Sommer und ein frohes Wiedersehen zur neuen Saison.

**Björn Seemann**  
**Abteilungsleiter Fußball**

# Fußballjugend

## Jugendleitung

Heike Hofmann, Nordbahnhofstr. 121,  
70191 Stuttgart, Tel: 0711/27 34 689,  
E-Mail: hofmann1996@arcor.de

## C-Jugend Dritter - Tolle Leistung der Bambinis

Am Anfang des Berichtes möchte ich allen fleißigen Helfern ein DANKE sagen. Ohne unsere Helfer/Trainer/Betreuer, kämen die Kinder nicht zu den Spielen, gäbe es manchmal keinen Schiedsrichter und wir könnten am Vatertag keine Kuchen verkaufen...

Um die Winterpause zu überbrücken nahmen unsere Mannschaften an 25 Turnieren teil, mit guten Erfolgen. Die Bambini z.B. holten zwei Erste Plätze (TSV Flacht, Tus Stuttgart), auch gab es bei der F-Jugend, C-Jugend und Bambini Zweite und Dritte Plätze.

Auch dieses Jahr kam zum Rückrundenbeginn der Wintereinbruch. Ein Spieltag musste abgesagt werden. Die C-Jugend wollte unbedingt Staffelleister werden. Leider hat es nicht geklappt. Sie belegen Platz drei. 1. Platz TSV Weilimdorf 35 Punkte 75:23 Tore; 3. Platz SV Prag Stuttgart 28 Punkte 61:29 Tore. Bei der D-Jugend ist die Saison noch nicht zu Ende. Sie haben noch zwei Spiele. Hoffentlich bleibt ihnen der Kampfgeist erhalten. Momentan belegen Sie Platz 9. Auch in der E-Jugend gab es einige Änderungen. Nach der Winterpause musste Vefea Gülmes aus beruflichen Gründen aufhören. Ich war froh, daß sich Sakin Altuntas und Roland Hofmann bereiterklärten, Sven Boldt zu unterstützen. Sie belegen Platz 7 in der Tabelle. Bei der F-Jugend gab es auch einen neuen Trainer. Sascha Tomec löste Fritz Heindl ab. Leider habe ich noch nicht die Tabelle der F-Jugend. Laut meiner Rechnung müssten Sie unter den ersten Drei in der Gruppe sein. Ergebnis wird nachgereicht.

Fritz Heindl und seine Bambini muß man sich so vorstellen, daß alle zu ihm mit glänzenden Augen aufschauen. Es werden immer mehr, aber unser Fritz hat sie unter Kontrolle. Zwar habe ich auch hier noch keine Tabelle, aber der Staffelleiter sagte mir, daß sie Platz Zwei hinter Spvgg Feuerbach 1 belegen. Hervorragend unsere Kleinsten!

Seit einiger Zeit haben wir zwei B-Jugendsspieler, die darauf hoffen, daß es in der neuen Saison eine B-Jugend gibt. Trainer dafür wären da und wir hoffen noch auf neue B-Spieler.

Die Planung für die neue Saison ist noch nicht ganz abgeschlossen. Wie immer die Bitte an die Aktiven, uns mit Trainer zu unterstützen!

### Voraussichtliche Trainer Saison 2007/2008

Bambinis	Fritz Heindl
F-Jugend	Hikmet Kocak, Mustafa Fidan
E-Jugend	Sascha Tomec, Sven Boldt
D-Jugend	Fritz Heindl, Andre Ulbrich
C-Jugend	Roland Hofmann, Gerd Bayer
B-Jugend	Ismet Mehmedovic, Norbert Kahlweihs

Einen besonderen Dank möchte ich noch an unsere Trainer und Monika sagen. Danke für die Mithilfe an Euch!

**Heike Hofmann**  
Jugendleiterin Fußball

## Vor der neuen Saison 2007/2008

### Vereinsnachrichten und HomePageLeser wissen mehr:

Auch in diesem Jahr kombinieren wir die Vereinsnachrichten mit dem Fußballerblatt "HomePageLeser wissen mehr :-)". Der erste Teil dieser Broschüre befasst sich mit den Berichten des Vereinsrats und der Abteilungen aus dem ersten Halbjahr 2007, im Teil zwei geht es in der Hauptsache um aktuellen Fußball mit allem, was auch so "nebenher" abläuft. Natürlich stehen sämtliche Informationen - sogar noch ausführlicher - auf unserer eigenen Homepage unter [www.svprag.de](http://www.svprag.de).

### Die neue Saison:

Die Fußballabteilung steht vor einer sehr ereignisreichen Saison 2007/2008: Nicht zuletzt durch den Kunstrasenbau und den Aufstieg in die Kreisliga A wird schon bald eine neue Qualität spürbar erlebt werden können. Und neben der Jahresabschlussfeier am 15. Dezember und dem 23. Kleinfeldturnier, welches diese Saison am 1. Mai gespielt wird, werden wir zum Abschluß mit der Fußball EM 2008 einen weiteren Höhepunkt in in unserer WM-EM-Studioserie ("Blauer Saal") genießen.

### Kunstrasen 2007:

Seit dem 30. Juli stehen die Bagger auf unserem Sportplatz an der Parlerstraße. Der Kunstrasen wird gebaut. Die Bauarbeiten sind bereits weit fortgeschritten. Auf unserer Homepage berichten wir ausführlich durch eine große Doku mit mittlerweile fast 200 Fotos.

### Mitarbeit an der Homepage:

Der Webmaster kann immer wieder nur dazu auffordern, unsere HP permanent mit **aktuellen** Daten zu füttern.

JS

## MELDUNGEN

### Jahresabschlussfeier mit TOP66P

Auch in diesem Jahr führen wir unsere Jahresabschlussfeier im Vereinsheim durch. Termin wird der 15. Dezember (19 Uhr) sein. Ausdrücklich möchten wir darauf hinweisen, daß diese Party auch für die anderen Abteilungen gedacht ist. Wir werden bis ca. 3 Uhr früh "rocken". Wer neue Ideen oder Lust auf Mitarbeit hat, der meldet sich bitte bei seinem Abteilungsleiter oder per Mail bei [info@svprag.de](mailto:info@svprag.de).

### 23. Prager Kleinfeldturnier

Am 1. Mai 2008 spielen wir auf unserem neuen Kunstrasen das 23. Prager Kleinfeldturnier mit maximal zwanzig teilnehmenden Mannschaften. Einladungen gehen rechtzeitig raus, bzw. wird es auch wieder möglich sein, sich direkt über unsere Homepage anzumelden.

### 4. Prager EM-Studio

Direkt nach Ende der Saison 2007/2008 öffnen wir am 7. Juni 2008 die Pforten unseres 4. Prager EM-Studios im "Blauen Saal". Natürlich werden wir über unseren Erfolg, das Hoffen, Bangen oder Leiden im Studio ausführlichst online in Wort und Bild berichten. Wer in Erinnerungen schwelgen möchte schaut in den Fußballerseiten unter WM+EM-Studios nach.

# SV Prag im InterNet

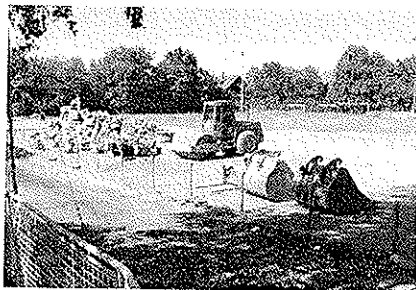
Seit dem 1. April 1999 sind wir mit unserer Homepage im Netz online. Die nachfolgende Historie informiert über den Werdegang unseres Internet-Auftritts.

1. April 1999

Jetzt ist es realisiert. Der SV Prag geht - im Jahr seines hundertjährigen Bestehens - mit seiner eigenen HomePage in 's Netz. Ein fürwahr historischer Augenblick in der Vereinsgeschichte! Es existieren zwar noch keine weitverzweigten Links, Bilder fehlen und das Ganze sieht noch etwas ausgebeint aus. Doch der Anfang ist gemacht, was erst mal wichtig ist. Wenn ein vernünftiger PageEditor aufgetrieben ist und die wichtigsten HTML-Codes erlernt sind, wird diese HomePage Zug um Zug ausgebaut und verbessert (wir sind massiv dran!). Um Kritik, Verbesserungswünsche und vor allem Resonanz wird gebeten.

1. Mai 1999

Jetzt sind wir schon vier Wochen dabei! Ein erster Freundeskreis hat sich herauskristallisiert und durch das Engagement von „MAGIC“ besteht sogar schon die URL svprag.de. Voraussichtlich in der zweiten Maihälfte wird dann die derzeitige Seite durch eine andere Startseite ersetzt. Das Ganze wird dann vielleicht etwas nüchterner aussehen, aber in aller erster Linie kommen dann Interessenten, Mitglieder, Freunde und Fans des SV Prag besser auf Ihre Online-Kosten. Freunde von „LECHS SUITE“ und abseits.de mit allem was dazugehört, brauchen aber keine Sorge zu haben. Diese Seiten werden auch zum Angebot gehören.



25. Mai 1999

Bei einer Vereinsratsitzung werden einige Inhalte (speziell das freie unzensurierte Gästebuch) heftig kritisiert. Noch in der folgenden Nacht wird die Page deshalb umgestellt und firmiert nur noch unter „Lechs Suite“. Positiver Aspekt am Rande: Nun wissen wenigstens alle wichtigen Leute des Vereines, daß es überhaupt eine eigene HomePage gibt, die nun mit Inhalten zu bestücken ist.

Juni bis August 1999

„Lechs Suite“ entwickelt sich weiter und Dinge, die hier auch reinpassen, werden fleißig upgedatet. 10. August: Ein Scanner wird in Zukunft das eine oder andere Bildchen in den Seiten ermöglichen. 24. August: Die Neubelebung der Prager HomePage steht unmittelbar bevor. Da auch das Sommerloch vorbei ist, dürfen nun auch Infos und Daten aus allen Sparten des Vereines zur Weiterverarbeitung eingehen.

15. November 1999

Nach langem Hin und Her geht heute die offizielle HomePage des SV Prag online. Auf Beiträge des Vorstandes oder der anderen Abteilungen warten die Webmaster seitdem vergebens! Schwach!!! Diese Trennung hat zur Folge, daß die Berichterstattung über Fußball aus „Lechs Suite“ verbannt wird und nun weder die eine noch die andere HomePage regelmässig gelesen wird. Eine nicht zufriedenstellende Konstellation!

1. November 2000

Mittlerweile hat sich die offizielle Prager HomePage unter www.svprag.de allgemein etabliert, sodaß „Lechs Suite“ eingestellt wurde. Interessante Dinge dieser HomePage sind nun in die Prager HP integriert.



1. März 2001

Informativ, sachlich und nüchtern. So kann man die Prager HomePage kurz vor ihrem zweiten Geburtstag bezeichnen. Größtes Ziel für die Zukunft kann nur sein, Verantwortliche und Mitglieder noch mehr darauf zu sensibilisieren, daß diese HomePage von Aktualität, aber auch Individualität lebt. Für Juli nehmen wir uns eine kleine „Kur“ der Seiten vor...

1. Juli 2001

Eine kleine Kur der HomePage :-). Alle Startseiten der Abteilungen wurden in einheitliche Form gebracht. Die meisten Umstellungen gab es natürlich auf der Fußballerseite, da hier nun

mal mit Abstand am meisten geschieht. Als nächstes werden Galerien in das Netz gestellt.

18. Oktober 2001

Neben kleineren Änderungen wird die „Bunte Seite“ neu gestaltet. Sie soll in Zukunft einen winzigen Kontrast zur sonst sehr sachlich-nüchternen Prager HomePage darstellen.

9. Mai 2002

Kurz nach dem tag der SV-Pragen wir uns eine zugelegt. Diese den Sinn, qualige Bilder zu lie-soil (endlich) tualität in die Be-(z.B. Spielball) bringen. ter Zeit sonst? Nicht sehr viel.



ritten Geburts-Homepage ha-kleine Digidcam Kamera hat nichtativ hochwertig, sondern noch mehr Ak-richterstattung berichte Fuß-Was war in letz-noch so passiert Die Struktur der Homepage ist eigentlich so in Ordnung. Lediglich mit der „Bunten Seite“ (Fußball Aktive), dem Auffangbecken diverser Randthemen, sind wir nicht so glücklich. Im April 2002 bekam die Abteilung Taekwondo ihre eigenen Seiten. Zum 1.7.2002 haben wir eine kleine „Runderneuerung“ vorgesehen.

1. Juli 2002

Kleine optische Runderneuerung. Gelbe Hintergrundfarbe löst weiß auf den Hauptseiten und in optischen Bereichen ab. Ausmisten von alten Themen. Start Aufarbeitung alter Bilder für die Galerien. Startseite ein wenig verändert.

29. Januar 2002

Installation eines Newsletter-Formulares. Ansonsten zum neuen Jahr keine gravierenden Veränderungen an der Homepage. Dank Steffen Jacob wird die Fußballerseite regelmässig mit Spielberichten gefüttert. Ansonsten ist die Berichterstattung eher mau, weil es leider auch nicht mehr allzuviel zum berichten gibt. Vorbildlich noch immer die Volleyballer, aber die spielen nunmal auch nicht zu oft. Mehr und mehr zeichnet sich die Tendenz ab, daß sich die Prager Homepage eher mit der „Prager Geschichte“ denn mit dem aktuellen Geschehen befassen wird. Schon jetzt ist die Zielsetzung klar: Mit Hilfe der Homepage die älter werdenden Prager Recken noch in irgend einer Form an den SV Prag zu binden, sodaß Events wie Kleinfeldturnier (das kann man nämlich auch mit 50 noch spielen) oder Jahresabschluss (mit TOP66P oder wie auch immer; von mir aus auch Tanz in den Mai) am Leben erhalten bleiben können.



1. April 2003

Vier Jahre Prager Homepage! Wie doch die Zeit vergeht! Das es sich weiterhin lohnt, diese Internetpräsenz aufrecht zu erhalten beweisen die Zugriffszahlen aus der Webstatistik, wenngleich diese etwas schwer zu interpretieren sind. Der Versuch, einen Newsletter einzurichten scheiterte leider am (Fremd-)Anbieter, doch da ist das letzte Wort noch nicht gesprochen. Nach wie vor un-

abdingbar ist die MITARBEIT an dieser Homepage. Ohne die sonntägliche Berichterstattung von Steffen Jacob im aktiven Fußballbereich oder auch die Berichte von Volleyball und Prellball wäre diese Homepage tot. Da sich der Webmaster seit Sommer 2002 mehr und mehr aus dem aktiven Geschehen zurückgezogen hat, wird in Zukunft nach und nach die Historie verfeinert werden. Und glaubt man alten Prager Festschriften, dann wird 2004 hundert Jahre Fußball auf der Prag gespielt!

1. Juli 2003

Mit den Zugriffszahlen des letzten Jahres konnten wir sehr zufrieden sein. Ein Beleg dafür, daß die Homepage des SV Prag gerne und viel genutzt wird. Dieser Tage hat sich zu entscheiden, wie es mit dem SV Prag weiter geht. Der Aktivenfußball steht vor dem Aus und ob der letzte Versuch, den Spielbetrieb quasi interaktiv mit „Lechs



Suite" über das Internet aufrecht zu erhalten fruchtet, bleibt noch abzuwarten. Tatsache ist, daß mit einem Wegbrechen des aktiven Fußballs die Motivation der Homepage-Macher auf Null zusteuern würde. Berichte, wie sie regelmässig vom Volleyball und ab und an von den Prellballern und der Fußballjugend kommen, würden selbstverständlich weiter upgedatet werden; mehr aber sichernicht. Zum Sommerupdate 2003

gönnten wir uns nach fast vier Jahren ein „neues Gesicht“ für die Startseite. Und die Hauptseiten sind wieder mit weißem Hintergrund. Ein Jahr „gelbe Seiten“ war genug. Schwarz auf Weiß kommt halt noch immer am Besten! Ansonsten wurden wie immer in dieser Zeit die Abteilungsstartseiten bereinigt und diverse Statistiken aktualisiert.

24. August 2003

Mittlerweile wurde mit dem Projekt „SV Prag 2003“ eine Lösung gefunden, wie der Aktivenspielbetrieb 2003/2004 aufrecht erhalten werden kann. Die Prager Homepage wird hierbei als Informationsplattform dienen und den jeweiligen Status zu den verschiedenen Kaderlisten bereithalten.

1. Oktober 2003

Der September 2003 brachte mit 3729 Besuchen einen neuen Zugriffsrekord auf unsere Homepage. Sehr erfreulich. Zudem werden die Webmaster mehr und mehr mit reichlich Bildmaterial versorgt. Bei den aktiven Fußballern hat sich der Spielbetrieb nach den ersten Spieltagen eingespült, sodaß die Homepage hier nicht unbedingt ständig online informieren muß. Björn Seemann hat die Sache im Griff...

1. Juli 2004

Die Zugriffe lassen in letzter Zeit zwar nach, dennoch ist es sehr erfreulich, daß unsere Homepage auch von ehemaligen „Prägern“ - nicht nur im Raum Stuttgart, sondern wirklich weltweit - gelesen wird. Das „Design“ hat sich in den letzten beiden Jahren stets verbessert, wenn auch der gelehrte Webdesigner die Hände über den Kopf zusammenschlägt. Mir egal, solange ich das umsetzen kann, was auf dem Reißbrett entstanden ist. Der Sommer 2004 steht auch ganz im Zeichen eines Überlebenskampfes der Fußballabteilung (somit auch des gesamten Vereins!). Wie es scheint, hat der SV Prag wieder einmal die Kurve gekriegt. Vorrübergehend mußte das Gästebuch eingestellt werden, da auch hier die Spam- und Bauernfängerflut Einzug gehalten hatte. Dank an alle, die unsere Homepage mit Informationen gefüttert haben. Hier sind vor allem Bärbel Siebert (Volleyball), Steffen Jacob (Fußball) und die Schuberts zu nennen.



1. Juli 2005

Nach wie vor erfreut sich die Homepage einer guten Resonanz. Monatlich besuchen uns über die Startseite ca. 1000 User und schauen nach, was es beim SV Prag so gibt. Schade nur, daß wir eigentlich viel mehr berichten und zeigen könnten. Doch dies kann nicht alleinige Aufgabe des Webmasters sein. Etwas schade, daß über drei große Veranstaltungen keine Berichte über die DM richt über das Volleyball-Bericht vom Deutschen Auch im Fußaktueller sein. wird (vielleicht) entsprechenden verfaswenig mehr in nehmen. Kriehin, denn unter man, wenn man sich so andere Homepages von vergleichbaren Vereinen anschaut, doch mehr als zufrieden sein. Aber wir haben etwas andere Ansprüche und sind optimistisch: Wir kriegen das hin!



10. September 2005

Ein wahrhaft historischer Tag in der Geschichte unserer Homepage! Erstmals hat es eine Abteilung hinbekommen, Ihre Seiten komplett selbstständig zu betreuen. Unsere Volleyballer daten ab sofort selber ab. Die Seiten mit einer umfassenden Historie und Bildergalerie sind ab heute online. Sehr gelungen! Ebenso ging heute der erste Bericht der wiederbelebten aktiven Basketballer online. Es tut sich was beim SV Prag!

14. September 2005

Wir hatten unser Gästebuch lange offline geschaltet, da sich hier nur noch Spams und Fakes aufhielten. Sehr wahrscheinlich durch automatisch generierte Einträge. Wir starten ab heute noch einmal einen Versuch, wenn es wieder ausartet, nehmen wir ein anderes Gästebuch mit Spamschutz. Ein Gästebuch mit vorher notwendiger Registrierung lehnen wir kategorisch ab.

20. September 2005

Es wurde neu eingeführt, daß die jeweiligen Meldungen im aktuellen Bereich (Neuigkeiten & Termine) innerhalb der verschiedenen Sites mit dem Tagesdatum versehen werden.

1. November 2005:

Ein Jahr lang haben wir über den Hauptcounter auf der Startseite unsere Besucher gezählt und erhielten die stattliche Anzahl von 12.152 Besuchern, welche uns allein über die Startseite erreicht haben. Seit September 2000 liegen uns auch die Besucherzahlen aus der „Webstatistik“ vor. Das Verhältnis Counterbesuch zu Webstatistik beträgt ca. 1:4. So konnten wir nun den Hauptcounter auf eine realistische Anzahl herunter korrigieren.

18. April 2006:

Neues Gästebuch und Newsletter (Testphase) auf Startseite eingestellt.

11. September 2006:

Nach den Volleyballern betreuen nun auch die Basketballer ihre Seite komplett in Eigenregie. Wir wünschen Kraft und vor allem Ausdauer!

24. September 2006:

Das Thema „Vereinsjubiläum 2009“ wird als neuer Bereich auf der Startseite der Homepage eingebunden.

25. November 2006:

Volleyball-Seiten: Immerhin hat es ein Jahr gehalten. Länger aber leider nicht. Durch den Wegzug und damit verbundenen Vereinsaustritt der „Volley-Webmasterin“ Anja Uhlig, werden die Seiten der Volleyballer derzeit nicht mehr aktuell betreut. Augenscheinlich gibt es auch keinen Nachfolger, sodaß zum Jahresbeginn 2007 leider wieder auf „Standard“ umgestellt werden muß.

1. Dezember 2006:

Und noch ein Rückschlag in punkto selbstständige Betreuung von Abteilungs-Webseiten. Im September noch konnten wir davon ausgehen, daß es die Basketballer den Volleyballern gleichtun und ihre Site selber betreuen. Doch Abteilungsleiter und „Prag-Webmaster“ in spe, Markus Braun, kann sich leider nicht mehr um die Projekte Basketball und Homepage kümmern. Unterdessen wurden im letzten Monat die 2000 geknackt! Über 2000 Web-User klickten uns im November 2006 alleine über die Startseite an.

27. Januar 2007:

Die Volleyballer haben mit Christian Kiefer einen neuen Webmaster rekrutieren können, der die Seiten nun auf einem anderen Server einpflegt. Wir hoffen, daß diese Maßnahme dauerhaft Bestand hat und wünschen viel Erfolg und Durchhaltvermögen.

12. Mai 2007:

Bereinigung der Userliste des Diskussionsforums. Dateileichen und Fakes wurden gelöscht und das Ranking verfeinert. Im Newbie, Elementary Member und Junior Member Bereich (0 bis 29 Einträge) kann man nun mit wenig Postings relativ schnell viele weiße Sterne sammeln. Im Member bis Senior Member Bereich (30 - 99 Einträge) muß man sich schon ein wenig mehr bemühen, um blaue Sterne zu erhalten. Ab 100 Einträgen bekommt man als Premium Member seinen ersten „goldenen star“. Ab 125 Einträgen gibt es den zweiten goldenen Stern und die „Beförderung“ zum Wise Guy, dem zweithöchsten Grad, den wir derzeit vergeben. Ab dann wird es schwerer, sich weitere goldene Sterne zu holen. Mit 1000 Einträgen ist man der Big Brother unseres Forums mit zehn goldenen Sternen und fast dem Webmaster gleichgestellt. Sinn oder Unsinn Deiner Einträge werden hierbei natürlich nicht bewertet. Die Moderatoren behalten sich Löschungen jedoch vor.

1. Juli 2007:

Nach drei Jahren ohne Veränderung gönnen wir uns heute ein Facelifting der Startseite. Die Abteilungsseiten und der Bereich Hauptverein wird in der kommenden Saison nach und nach erneuert. Das Ganze einfach auch passend zu einem gewissen positiven Umbruch, bedingt durch den Bau des Kunstrasens. Abgeschafft haben wir außerdem das Gästebuch. Ein Relikt aus Zeiten, als plötzlich jedermann, der einen PC einschalten konnte meinte, eine Homepage online stellen zu müssen. Natürlich verlor da sehr schnell das Interesse, wenn der Counter pro Monat nur zwölf Besucher zählte. Wir wollen nicht wissen, wieviel Milliarden Gigabyte Datenmüll auf den Web-Servern dieser Welt online sind.



# Das Kleinfeldturnier

## Bericht vom 22. Prager Kleinfeldturnier am 17. Mai 2007 FC Holzburg gewinnt das letzte KFT auf der "Hartscholle"

Alles andere als dem SV Prag wohlgesonnen präsentierte sich das Wetter zu unserem 22. Prager Kleinfeldturnier. Ein Team sagte zwei Tage vor dem Turnier ab, ein weiterer Teilnehmer erschien erst gar nicht. Großes Kompliment an die verbliebenen 18 Mannschaften, die mit stoischer Ruhe Regen und Schlammplatz über sich ergehen ließen. Das Wetter ausgenommen, darf unser letztes Turnier auf dem Hartplatz als gelungen bezeichnet werden. Das 23. Prager Kleinfeldturnier findet am 1. Mai 2008 statt. Dann definitiv auf unserem neuen Kunstrasen.

Zum zweiten Male Turniersieger wurde der FC Holzburg 05 durch ein 2:0 im Endspiel über das Team Prag, dem noch immer unangefochtenen Rekordsieger der Turniergeschichte. Clevererweise hatten die Holzburger sogar ihr eigenes „Regenzelt“ mitgebracht. Vorbereitung ist eben alles. Die beiden „kleinen“ Körbe sicherten sich der Vorjahressieger, die Praktizierenden Christen, sowie das starke Team der Hölderlin Allstars, während Kultteams wie Tulamore Dew und die Lässigheimer zwar schon eine Hand am Korb hatten, dann aber im Viertelfinale scheiterten. Die Panzerknacker, die Promillejäger und die Gwen Stefanie Memorial Crew schieden bereits im Achtelfinale aus. In diesem Jahr hatten wir ein ähnlich gutes spielerisches Niveau wie im Vorjahr, mit doch ausgeglichenen Gruppen. Wie fair es zuzuging belegt die Tatsache, daß unser Sani Christof in diesem Jahr lediglich einen(!) Einsatz hatte. Bemerkenswert: Mit den Roundhousekickern hatten wir „nur“ ein neues Team dabei, alle anderen waren bereits „KFT-Insider“.



Letztes KFT auf der "Scholle"



Neun-Meter-Schießen



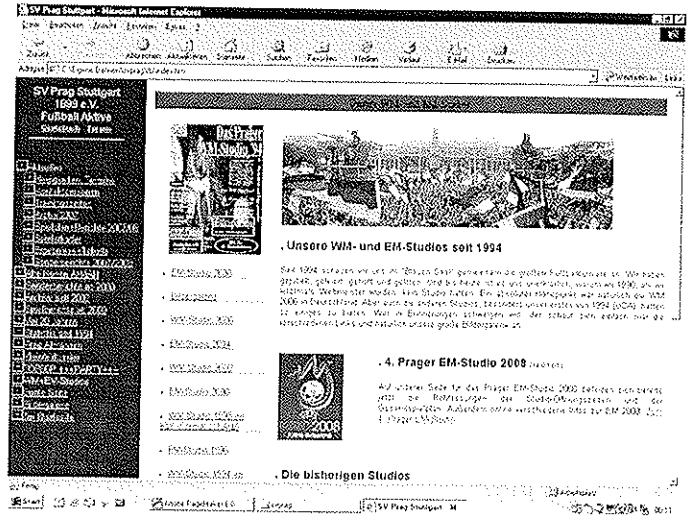
Die Siegerehrung

Das Wetter hat den einen oder anderen Zuschauer gekostet, was sich am diesjährigen Umsatz ablesen lassen wird. Ansonsten griffen die Routinen auch in diesem Jahr bei Turnieraufbau, Turnierablauf und Abbau einwandfrei. Auf die Caipi-Bar verzichteten wir ob der schlechten Wetterprognose allerdings bereits im Vorfeld. Hervorheben möchten wir die Klasse Zusammenarbeit mit unserem Wirt Nico Modesti. Nicht nur wegen der Überlassung seiner großen Sonnenschirme, die am Turniertag natürlich eine andere Aufgabe hatten. Absolut sensationell die 25 Kuchenspenden für den von der Jugendabteilung geführten Kaffee- und Kuchenstand.

Wie immer bleibt am Schluß nur an alle Dank zu sagen, die sich in diesem Jahr für das Kleinfeldturnier engagiert haben. Danke an die bekannten Seelen des Turnieres, an alle Helfer bei Auf- und Abbau, die Platzstreuer und Ballholer, ganz besonders an die Standbesetzungen, natürlich die Schiris und an Frank Moline für seine traditionelle 10-Tore-Sektspende.

Das 23. Prager Kleinfeldturnier findet am 1. Mai 2008 auf dem neuen Kunstrasen statt. Anmeldung über unsere Homepage ab Januar 2008 möglich!

# WM-/EM-Studios



Seit 1994 schauen wir uns im „Blauen Saal“ gemeinsam die großen Fußballturniere an. Wir haben gejubelt, gefeiert, gehofft und gelitten. Ein absoluter Höhepunkt war die WM 2006 in Deutschland. Aber auch die anderen Studios, besonders unser erstes von 1994 (USA), hatten so einiges zu bieten. Wer in Erinnerungen schwelgen will, schaut sich einfach unsere Doku auf der Homepage an.

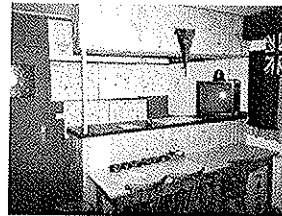
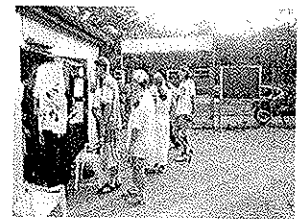
Unmittelbar nach Ende der Saison 2007/2008 startet die Fußball-EM 2008 in der Schweiz und Österreich. So wird am 7. Juni 2008 auch unser 4. Prager EM-Studio seine Pforten öffnen.

Geplant ist, daß wir die kompletten drei Wochen bis zum Endspiel (29. Juni in Wien) - möglichst lange mit deutscher Beteiligung - dabei sein werden.

Voraussichtliche Studioleiter sind wieder der Ingo und der Lech, ein dritter "SL" für Notfälle wäre aber nicht von Nachteil.

Ingos Tipspiel wird es ebenso geben, wie das "Basketball-Turnier". Und natürlich wieder unzählige Bocciarunden - garantiert staub- und hartschollenfrei!

Unsere Homepage begleitet wie gewohnt das Prager EM-Studio umfassend durch Bild und Text. Wer es gar nicht abwarten kann, schaut schon jetzt im Fußballerbereich unter "WM+EM Studios".



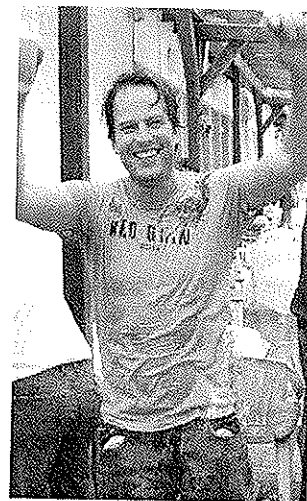
## Unsere bisherigen Studios:

- ▶ WM 1994 - USA
- ▶ EM 1996 - England
- ▶ WM 1998 - Frankreich
- ▶ EM 2000 - Belgien/Holland
- ▶ WM 2002 - Südkorea/Japan
- ▶ EM 2004 - Portugal
- ▶ WM 2006 - Deutschland

In fast neun Monaten findet bei unseren Nachbarn Schweiz und Österreich die Fußball-Europameisterschaft statt. Unsere Jungs werden sich wohl dafür qualifizieren. Für uns bedeutet dies die Eröffnung des 4. Prager EM-Studios im "Blauen Saal". Auf unserer Homepage werden wir das Team von Jogi Löw durch die Qualifikation begleiten und natürlich rechtzeitig über das EM-Studio berichten.



## Interview mit Oliver Spagen 2. Abteilungsleiter Fußballabteilung



Oliver Spagen während der Meisterfeier

Oliver, Du bist jetzt seit 2000 beim SV Prag und bringst Dich, in Funktion des 2. Abteilungsleiters super in den Verein ein. Kannst Du uns ein paar Deiner Motive nennen, auch um eventuell den einen oder anderen zur Mitarbeit zu bewegen?

Zunächst mal muss hier erst mal ein Kompliment los werden. Bei keinem anderen Amateuerverein, den ich kenne, gibt es eine so professionelle online-Berichterstattung wie in unserem Verein. Deshalb freu ich mich ganz besonders, dass ich nun auch eines dieser traditionellen Interviews geben darf. Als ich 2000 mehr oder weniger von Björn überredet wurde, mal ein paar Spiele für den Sv Prag zu machen, da konnte ich mir auch noch nicht vorstellen, mich über das Spieler-Dasein hinaus zu engagieren. Wir sind gleich in meinem ersten Jahr aufgestiegen und alles war wunderbar. Ganz ehrlich gesagt war ich in dieser Zeit in dieser klassischen, angenehmen Konsumentenhaltung. Alles wurde irgendwie erledigt, man macht sich als Spieler da auch nicht allzu viele Gedanken. Dann kam die Krise, wir hatten kaum noch Spieler. Und die, die wir hatten, sind immer älter geworden. Gerade in den schwierigen Jahren hab ich die Menschen im Verein einfach noch besser kennen und schätzen gelernt. Gespürt, dass durch sie im Verein Tradition und Werte aufgebaut wurden, die man in keinem Fitness-Studio oder auch in vielen anderen Vereinen nicht findet. Dies hat mich fasziniert. Mir war klar, dass dies unter allen Umständen erhalten bleiben sollte. Irgendwann wurde ein 2. Abteilungsleiter gesucht. Mit Björn als 1. Abteilungsleiter war dies natürlich eine ideale Konstellation, die mir die Entscheidung nicht allzu schwer gemacht hat. Mir geht es darum, das Besondere des SV Prag speziell für die Jungs der Fußballabteilung weiter zu kultivieren, zu erhalten und auszubauen. Daraus schöpfe ich meine Motivation.

Wie sieht die Zusammenarbeit mit Björn Seemann und dem Trainer aus und gibt es für Dich Sonderaufgaben?

Zwischen Björn und mir ist die Zusammenarbeit so, wie man sich das unter Freunden im Idealfall vielleicht vorstellt. Wir besprechen alles miteinander und teilen uns die Aufgaben so, wie es die Zeit des Einzelnen eben gerade erlaubt. Da ich das letzte Jahr noch aktiv war und auch jetzt noch ab und zu mit der Mannschaft trainiere, bin ich aktuell vielleicht ein bisschen näher an der Mannschaft als der erste Abteilungsleiter, dafür ein ganzes Stück weiter weg als der Trainer. Gerade deshalb versuchen wir drei (Peter, Björn und ich) die Themen in einem gemeinsamen Verständnis zu entwickeln. Sonderaufgaben für mich gibt es nicht. Was wir tun, das machen wir gemeinsam. Natürlich denk man das Eine oder Andere einmal vor. Aktuell entwickeln wir zum Beispiel ein Strategiepapier zur Sponsorengewinnung. Ziel ist es, die Qualität der Jugendarbeit nach und nach weiter zu erhöhen. Hoffentlich können wir bald auch wieder B- und A-Jugend-Mannschaften des SV Prag um Punkte kämpfen sehen. Mannschaften, aus deren Reihen dann perspekti-

visch die erste Mannschaft bestückt werden soll. Ganz praktisch mache ich noch die Urlaubsvertretung des Trainers, falls er mal nicht da ist. Aber das kommt selten genug vor.

Eines Deiner Projekte ist die Leitung der Arbeitsgruppe „Sponsoren“. Gibt es hier bereits erste Ergebnisse, welche veröffentlicht werden können?

Ergebnisse gibt es noch keine. Wir sind aber auf einem guten Weg. Das Grundkonzept ist bereits erarbeitet und steht somit. So viel schon mal vorne weg: wir wollen nicht die schnelle Mark oder den schnellen Euro. Der Klassiker: einfach mal ein Satz Trikots von wem auch immer bekommen. Uns geht es um langfristige Partnerschaften mit Sponsoren, die ein echtes Interesse an unserem Verein haben und unser Konzept verstanden haben, sich damit identifizieren können, einen Mehrwert des Vereins für sich erkennen. Mit einer Gruppe von Prager Fußball-Urgesteinen haben wir das ganze Konzept vorab schon mal auf Herz und Nieren getestet. Wir haben ja wirklich erfolgreiche Leute im Verein. Uns ist es wichtig, die ganze Kompetenz des Vereins auch wirklich zu nutzen. Aus meiner Sicht haben wir bereits jetzt eine gute Grundlage, um Sponsoren direkt ansprechen zu können. Im nächsten Schritt gilt es, potenzielle Sponsoren in einer Liste zusammenzutragen, zu priorisieren und dann auch tatsächlich die Gespräche zu führen.

Der neue Kunstrasen und bis zu 700 neue Wohneinheiten auf dem Killesberg! Perspektiven, die der SV Prag unbedingt nutzen sollte, oder?

Natürlich sind das glänzende Perspektiven, die wir nutzen wollen und auch nutzen müssen. Nur wir sollten uns auch ganz ehrlich fragen, ob wir denn aktuell überhaupt in der Lage sind, dieses sich eröffnende Potenzial auch tatsächlich mit der bestehenden Mannschaft an Offiziellen auszuschöpfen. Aktuell kann man das guten Gewissens leider nur verneinen. Stelle man sich vor, es kommen in den nächsten Jahren 50 bis 60 Kinder mehr zum Fußball, zudem gibt es einen Zulauf bei den Aktiven. Das würde eindeutig unsere aktuellen Kapazitäten übersteigen. Wir haben ja momentan bereits Probleme, ein Jugendtraining in angemessener Qualität in allen Altersklassen anzubieten. In Zukunft müssen wir hier sicher auch neue Wege beschreiten. Wir denken hier an Kooperationen mit der Stadt und vielleicht der Uni Stuttgart, um die Infrastruktur deutlich auszubauen. Das bereits erwähnte Sponsorenkonzept zielt vor allem darauf ab, den Jugendbereich noch besser zu fördern. Ungeachtet des-

(Lesen Sie bitte weiter auf der letzten Seite dieses Heftes)

Der SV Prag vor der neuen Saison:

1. Mannschaft

# Der SV Prag mit Torproblemen vorn und hinten

Der Dreistufenplan von 2003 ist erfolgreich abgearbeitet und unsere junge aufstrebende Mannschaft darf sich in der neuen Saison in der Kreisliga A behaupten. Der Klassenerhalt ist ganz gewiß keine Utopie, wenn der SV Prag seine "Torprobleme" lösen kann.

## Abschlußtabelle Kreisliga B, Staffel 1

1	SV Prag Stuttgart	20	53:9	53
2	TSV Zuffenhausen	20	100:24	52
3	Madedonija Stuttgart	20	66:25	43
4	1896 Stuttgart II	20	31:28	36
5	SC Stuttgart II	20	45:48	35
6	VfL Wangen II	20	54:54	26
7	Sportfreunde Stgt. II	20	42:68	24
8	TSV Leinfelden II	20	29:51	16
9	ABV Stuttgart II	20	27:60	13
10	Ermis Stgt.-Ost II	20	31:65	11
11	Palästina Al Quds II	20	25:77	10

zurückgezogen:

Metanastis Wangen II, Eintracht Stuttgart II

## SV Prag, 1. Mannschaft Bilanz der letzten 10 Jahre

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
1997/98:	Kreisl. B	4.	49	96:33
1998/99:	Kreisl. B	4.	52	90:26
1999/00:	Kreisl. B	1.	57	77:25
2000/01:	Kreisl. A	5.	35	54:44
2001/02:	Kreisl. A	7.	34	43:34
2002/03:	Kreisl. A	5.	34	29:34
2003/04:	Kreisl. A	11.	20	31:62
2004/05:	Kreisl. B	5.	32	44:37
2005/06:	Kreisl. B	6.	22	42:33
2006/07:	Kreisl. B	1.	53	53:9

Bekanntlich stehen auf dem Fußballfeld zwei Tore und mit beiden hat der SV Prag derzeit so seine Probleme. Bei allem Erfolg ist es dem SV Prag in der Meistersaison zu selten gelungen, seine spielerische Überlegenheit in entsprechend deutliche Ergebnisse umzumünzen. Und wie ein roter Faden scheint sich diese Problematik auch durch die neue Saison zu ziehen. Zumindest, wenn man die Kurzberichte einiger Vorbereitungsspiele zu Rate zieht. Teilweise gut gespielt, aber die Chancen nicht reingemacht.

Die Torgelegenheiten werden in der Kreisliga A naturgemäß weniger werden. Umso größerer Bedeutung muß konzentriertes Abschließen nach guten Angriffen, zu denen der SV Prag garantiert auch in einer höheren Staffel in der Lage sein wird, beigemessen werden. Dies beginnt bereits im Training, wenn es heißt, alleine auf den Torwart zuzulaufen: Reinmachen muß dann die Devise sein.

Und dann gibt es natürlich das Problem im Prager Tor. Der Abgang von **Ingo Reichelt (31)** läßt sich - zumindest derzeit - nicht richtig kompensieren. In der Vorbereitung standen Altmeister **Martin Prechtl (36)**, **Igor Erich (20)** und **Panagiotis Sintoukas (22)** zwischen den Pfosten. Doch letzere beide sind als Feldspieler - Erich im Mittelfeld und Sintoukas als Libero - eminent wichtig.

Nach Lage der Dinge wird zunächst Martin Prechtl im Tor aushelfen. Nicht die schlechteste Lösung, denn der Mann kann es immer noch und findet gute Vorderleute in der Prager Abwehr vor. Neben dem schon erwähnten "Taki" Sintoukas, der als Libero eine ganz starke Saison absolviert hatte, sind dies die Manndecker **Benny Kraft (19)** und **Stefan Irmischer (24)**. Kraft wird so manchem Himmelstürmer in der Kreisliga A den Schneid abkaufen und Irmischer ist - nicht nur weil er in der Meistersaison als einziger Spieler alle Begegnungen bestritt - an Konstanz und Zuverlässigkeit kaum zu überbieten.

Doch alleine wird es die Prager Abwehr nicht stemmen können. Abwehrarbeit beginnt bereits im Angriff, vor allem (Fortsetzung auf Seite 22)

## Der SV Prag vor der neuen Saison:

## 1. Mannschaft

(Fortsetzung von Seite 21).

aber auch im Mittelfeld. Hier sind ganz klar die beiden defensiven Mittelfeldspieler gefordert. In der letzten Saison waren dies auf der linken Seite **Max Breuer (20)** und rechts **Jose Pineda (24)**. Beide sicher auch mit Auftrag, über die Flügel das Spiel anzukurbeln, den Blick für die Defensive aber nicht zu vergessen. Dies wird in der Kreisliga A wichtig sein.

Sollte Igor Erich für die Kreativabteilung ausfallen, lastet auf den Schultern von **Noh Tekkiel (19)** eine größere Last, der er aber mit seiner spielerisch wirkenden Art auf dem Feld gewachsen sein kann. Nicht nur seine Fähigkeiten im Aufbauspiel sind bemerkenswert; im Zweikampf Mann gegen Mann, sei es am Boden oder in der Luft, besticht er durch sehr gute Quoten. Ein technisch feiner Spieler ist **Andreas Hezel (21)**, der zu Beginn der Rückrunde zum SV Prag gestoßen war. Ein Spieler, der sicher noch mehr kann, als bisher gezeigt. Als Alternative hat der Trainer noch Routinier **Philipp Gugenhan**, der nun auch schon 35 Lenze zählt. Groß ist die Auswahl für die Angriffsspitzen, wobei hier auffällt, daß die Jungs allesamt nicht gerade zur Kategorie "Brecher" zählen. Derzeit die besten Chancen für die Startaufstellung haben hier **Ismet Mehmedovic (20)** und **Ramzi Boussaid (26)**. Aber auch **Alexey Völker (31)**, **Alexander Moldovan (29)** und "Knipser" **Maxim Jablontschik (21)** werden durch die Rotation im Prager Angriff, die schon letztes Jahr erfolgreich durchgeführt wurde, zu reichlich Einsätzen kommen.

Der SV Prag hat eine extrem junge und unerfahrene Mannschaft. Da beißt die sprichwörtliche Maus keinen Faden ab. So kann und wird in diesem ersten Jahr nach dem Aufstieg das Saisonziel nur Klassenerhalt lauten. Es wurden schon Stimmen laut, daß der Umbruch, der ja durchaus gewollt war, doch ein wenig zu radikal vollzogen wurde. Es fehlt an Erfahrung und Routine. Andererseits hat diese Mannschaft den Aufstieg geschafft. An Niederlagen wird man sich in der Kreisliga A erst einmal gewöhnen müssen. Eine heikle Situation, die sich Trainer **Peter Molz (48)** stellen muß und stellen wird.

### 1. Mannschaft, Kreisliga A, Staffel 1 Spielplan Vorrunde 2007/2008

09.09.07	15.00 Uhr	SV Prag - Türk SC Stuttgart
16.09.07	15.00 Uhr	TSV Mühlhausen - SV Prag
23.09.07	15.00 Uhr	SV Prag - TSV Münster
30.09.07	15.00 Uhr	SpVgg Feuerbach II - SV Prag
03.10.07	15.00 Uhr	SV Prag - TV Zuffenhausen
07.10.07	15.00 Uhr	Steinhaldenfeld - SV Prag
14.10.07	15.00 Uhr	SV Stuttgart-Rot - SV Prag
21.10.07	15.00 Uhr	SV Prag - Max-Eyth-See
28.10.07	15.00 Uhr	MTV Stuttgart - SV Prag
04.11.07	14.30 Uhr	SV Prag - SpVgg Cannstatt
11.11.07	12.45 Uhr	FV Zuffenhaus. II - SV Prag
18.11.07	14.30 Uhr	SV Prag - TSV Weillimdorf
02.12.07	14.30 Uhr	GW Sommerrain - SV Prag

## Statistik 1. Mannschaft (seit 1984)

### Die meisten Einsätze:

Gräßle (291), Jacob (270), Seemann (260), Nick (219), Pulzer (216), Wedekind (214), Nitsche (192), Brummer (191), Maier (190), Schwarz (185), Molz (184), Schiel (182), I. Reichelt (181), Gaiser (162), Hangleiter (158), Prechtel (131), Käßplinger (123), Spagen (113), G. Altneder (106), Lohmüller (104), Dittmar (101).

### Die meisten Tore:

Nick (129), Käßplinger (112), Seemann (102), Molz (67), Jacob (65), Kuhn, Lohmüller (je 49), Nitsche (44).

### Elfmeter: 94 (70 Tore)

Molz (9), Grau, Nitsche, Käßplinger (je 8), Jacob (7), Hangleiter (5), Gugenhan (4), Wegner, Schneider (je 3), I. Erich, Wedekind, Dietz, Brummer, Blail, Lohmüller (je 2), Gräßle, Seemann, I. Reichelt (je 1).

**verschossen:** Jacob, Nitsche, Käßplinger (je 3), Gräßle, Molz, Hangleiter, Seemann (je 2), Wegner, Gugenhan, Nick, Lohmüller, Grau, Scheib, Brummer (je 1).

### Die höchsten Siege:

**(H)** 14:0 gegen SKG Hedelfingen (17.5.1998), 11:0 gegen ABV Stuttgart (19.11.1995), 9:0 gegen 1896 Stuttgart (10.3.1996), 9:0 gegen SV Sommerrain (6.6.1993), 9:0 gegen RW Stuttgart (5.4.1998), 9:0 gegen Eintracht Stuttgart (25.10.1989).

**(A)** 15:0 gegen FK Zrvena Zvezda (21.5.2000), 13:1 gegen SV Bonlanden (2.3.1997).

### Die höchsten Niederlagen:

**(H)** 0:6 gegen PSV Stuttgart (26.5.1991), 0:6 gegen TSV Mühlhausen (20.3.1983), 1:5 gegen SV Hoffeld (14.3.2004), 1:5 gegen TSV Weillimdorf (18.9.1983), 1:5 gegen KV Plieningen (7.6.1998).

**(A)** 0:8 gegen Omonia Vaihingen (23.5.2004), 0:8 gegen SKG Max-Eyth-See (10.9.1989), 0:7 gegen SKV Stammheim (8.2.1981), 0:6 gegen Beograd Stuttgart (21.3.2004).

# Fußball Aktive

## Der Spielerkader 2007 / 2008

### Auch 2007 nur ein Team gemeldet !

Wie schon in der letzten Saison geht der SV Prag mit genug Spielern für ein Team in die neue Runde. Wichtigster Abgang ist der von Ingo Reichelt (Laufbahnende).

Als am 3. Juni durch das 2:0 über den Sportclub Stuttgart der Aufstieg feststand, ging auch die Laufbahn des Keepers Ingo Reichelt nach 261 Einsätzen für den SV Prag zu Ende. Einer seiner Vorgänger, Martin Prechtel, wird diese Lücke aushilfsweise, aber sicher nicht als Dauerlösung, schließen.

Ihre Aktivzeit beendet haben mit Oliver Spagen und Volker Wedekind zwei weitere erfahrene Spieler, die in der Meistersaison wenig, bzw. keine Einsätze hatten.

Im Verlauf der Rückrunde konnte der SV Prag durch Rückkehrer Boussaid und den Mittelfeldspielern Hezel und Völker gut verstärkt werden.

Vier Sommer-Neuzugänge standen mit Drucklegung dieses Heftes fest: Kiran Fischer, Giuseppe Sirna Peleri, Kyle Smith und Erdal Altinkaya.

#### Abgänge

Reichelt, Spagen, Wedekind (alle Laufbahn beendet, jAH), Schweiger, Eckert, Harris, Tselikas, Knop, Fassnacht, Kahlweins.

#### Zugänge

Während der letzten Saison: Boussaid (TSV Bernhausen), Hezel, Völker, Schweiger, Fassnacht (reaktiviert), Stopper, Stapf.

Prechtel (reaktiviert), Fischer, Altinkaya, Sima Peleri, Smith.

Name	geb. am	erstes Aktiven- spiel für den SV Prag	Einsätze/ Tore
Tor			
PRECHTL, Martin	10. 7.71	1989	219/22
Abwehr / defensives Mittelfeld			
SINTOUKAS, Panagiotis	7. 3.85	2004	35/6
IRMSCHER, Stefan	30.10.82	2006	20/-
ERICH, Waldemar	19. 7.82	2001	15/-
BILINIEWICZ, Markus	25. 8.85	2003	28/1
BREUER, Maximilian	8.12.86	2006	8/-
KRAFT, Benjamin	8. 2.88	2006	6/-
PINEDA, Jose	3. 9.82	2006	26/3
STOPPER, Michael	2. 6.84	2007	1/-
POSCHNER, Benjamin	2. 6.84	2006	4/-
STAPF, Gordian	20.12.79		-/-
FISCHER, Kiran	21. 1.83		-/-
Angriff / offensives Mittelfeld			
MOLDOVAN, Alexander	23. 9.77	2005	29/10
GUGENHAN, Philipp	12. 4.72	1994	215/90
ERICH, Igor	5. 8.87	2005	34/10
TEKLKIEL, Noah	24.11.87	2006	18/2
MEHMEDOVIC, Ismet	25.10.86	2005	38/11
BOUSSAID, Ramzi	5. 2.81	2004	44/13
HEZEL, Andreas	14. 5.86	2007	6/-
JABLONTSCHIK, Maxim	13. 5.86	2006	6/3
VÖLKER, Alexey	29. 4.76	2007	8/1
ALTINKAYA, Erdal	30. 4.77		-/-
SIRNA PELERI, Giuseppe	16. 9.84		-/-
SMITH, Kyle	14.12.87		-/-

# Kunstrasen 2007

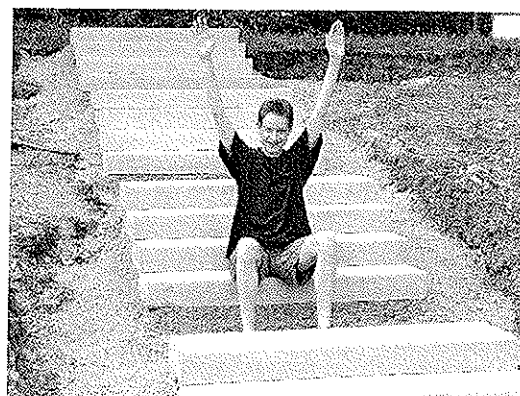
**Seit dem 30. Juni stehen die Bagger auf unserem Sportplatz an der Parlerstraße. Der Kunstrasen wird gebaut! Kalkuliert ist eine dreimonatige Bauzeit, sodaß das neue Geläuf spätestens Anfang November fertiggestellt sein dürfte. Nach zwischenzeitlichen Unstimmigkeiten über den Termin der Einweihungsfeierlichkeiten scheint nun doch definitiv zu sein, daß unmittelbar nach Fertigstellung des Platzes "gefestet" wird. Wie und in welcher Form, wird auf der Homepage stehen.**

Das gesamte Bauprojekt beläuft sich auf Kosten von über einer halben Million Euro, die natürlich größtenteils durch Zuschüsse finanziert werden. Ein kleiner Verein wie der SV Prag könnte eine solche Aktion in keinsten Weise stemmen.

Nun wird er also gebaut, der Kunstrasen. Alleine schon aus Wettbewerbsgründen wurde es höchste Zeit für die Killesberger. Der jahrelange Wegbruch von Jugendspielern ab 14 Jahren in der Fußballjugend, Absagen von Turnieren und vieles mehr, sorgten für keine guten Zukunftsprognosen für den Verein. Dieses Problem wird sind nun hoffentlich - genau so wie der lästige Staub der "Hartscholle" - in Luft auflösen. Natürlich nicht von alleine; trotz Kunstrasen muß weiterhin hart für neue Mitglieder und Nachwuchs gearbeitet werden.

Aber nicht nur der reine Neubau des Platzes wird derzeit vollzogen. Die Flutlichtanlage wird komplett neu gebaut, die Platzumzäunung inklusive neuer Fangnetze sowie der Abriß unserer baufälligen Stehtribüne sind weitere Höhepunkte der Tätigkeiten an der Parlerstraße. Für das Platzpflegegerät wird eine Garage im Bereich der Schuhwaschanlage angelegt.

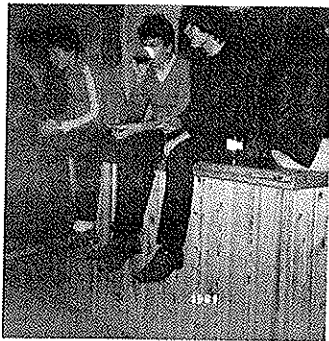
Auf unserer Homepage begleiten wir mit der Sonderseite "Kunstrasen 2007" den Bau bis hin zur großen Einweihungsfeier in Worten, vor allem aber mit einer großen Bildergalerie, welche aus immer gleichen Perspektiven den Fortschritt der Arbeiten zeigt.



# Der Jugendraum ("Blauer Saal")

## Prolog

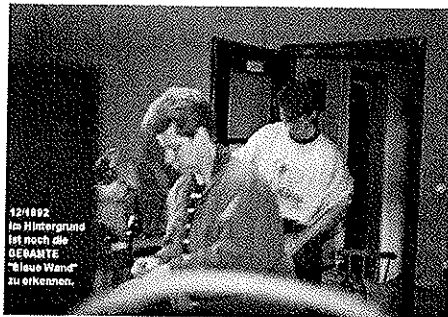
Der „Blaue Saal“, alias „Jugendraum“ ist uns allen sehr an's Herz gewachsen und fast schon liebevoll wird er gehegt und gepflegt. Gastmannschaften werfen nach sonntäglichen Spielen immer wieder mal einen verwunderten aber auch neidischen Blick in dieses im Sommer 2000 weiter ausgebauten Schmuckkästchen. Das war nicht immer so und noch vor einigen Jahren sah dieser Raum mehr wie eine Müllhalde aus, die nur zweimal im Jahr kurzzeitig aufgeräumt und belebt wurde: In



der Sommerpause eröffnete damals immer „Lothars Pub“ und an der Weihnachtsfeier fand dort die „Sektbar“ ihren Platz.

Überliefert ist auch, daß die Prager Fußballer an dieser Stelle 1954, das WM-Endspiel Deutschland gegen Ungarn ansahen. Willy Knörzer (1909-1960) hatte aus seinem Laden einen Fernseher aufgebaut. Allerdings war das noch nicht der „Blaue Saal“, denn wie bekannt ist, brannte der Kabinentrakt im Mai 1964 ab.

Als wir noch Jugendspieler waren, nahmen wir diese Tür mit dem Glasfenster am Ende des Kabinenganges wohl wahr, jedoch machte sich keiner von uns Gedanken, was sich wohl Geheimnisvolles dahinter verbergen würde. Die Tür war immer verschlossen und es brannte dort nie Licht. Trotzdem: Als B-Jugendspieler hatten wir wohl mal eine kleine Feier in diesem „Raum“.



1964: Im Hintergrund ist nach die GEMÄLTE „Blaue Wand“ zu erkennen.

## Die Anfänge



KFT 1985: Kurz vor Start der Renovierung.

1984 wurden wir aktiv und bekamen so endlich auch mit, was der alljährliche „grüne Gang“ vom Vereinsheim in Richtung Umkleidebaracke zu bedeuten hatte. Es war

der Schlauch in die Sektbar, also zum „Blauen Saal“. Es war damals nicht abzusehen, welche „Schlachten“ wir in der Zukunft dort noch zu schlagen haben würden.

Doch zunächst tat sich in diesem Raum weiter nicht's. So langsam spekulierte man darüber, warum denn diese Rumpelkammer „Blauer Saal“ hieß. Weil die Wand so blau war? Oder wegen dem runden Schlüsselanhänger mit Aufschrift „Saal“? Oder weil man sich dort betrinken mußte? Fragen über Fragen. Durch den Pächterwechsel (Monteanu->Horstmann) erlebte der „Blaue Saal“ im Winter 90/91 seine Renaissance. Die Aktiven führten dort 1990 erstmals eine improvisierte Weihnachtsfeier durch.

Mit den Silvesterparties fing alles an

In der Folgezeit wurde der Raum immer öfters in Benutzung genommen. Zunächst waren es die Silvesterpartys (1993 - 1999), später diverse Geburtstagssessions. So konnte nach und nach der gesamte Müll entsorgt werden. Man fragte nicht großartig nach, wem das alte Gerümpel gehört, man warf es auf den Müll. Unvergessen der Kampf von Uli um einen alten Wäschekorb. Als dann plötzlich ein Kühlschrank im „Blauen Saal“ stand, war der weitere Weg praktisch vorgezeichnet. Die lange Theke (damals auf der Straßenseite) sollte nicht mehr nur als reiner Staubfänger dienen.



Unser „Blauer Saal“ ganz nackt!

## KFT-Umkleide und „die Studios“

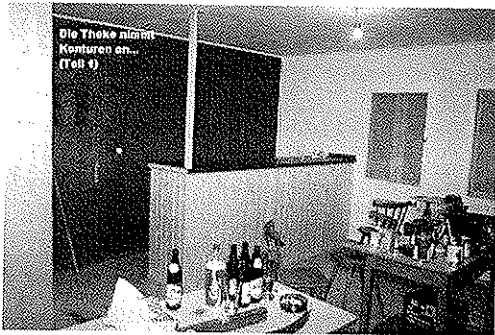
Ab Anfang der neunziger Jahre wurde der Saal am Vatertag zusätzlich als Umkleidekabine des Kleinfeldturnieres genutzt. Decke und Boden schimmelten munter vor sich hin und die Festivitäten nach den Turnieren mit Ausschlachten der Freßkörbe glichen schon beinahe einem Rittermahl. 1994 fand erstmals ein „Fußball-Studio“ statt. Dies hatte zur Folge, daß es nun auch einen TV gab, den uns Harald Horstmann gespendet hatte. Diese WM in den U.S.A.



Bes 4. Prager EM-Studio. Über der Theke baumelt der Meistertrophäe von 1997.



brachte uns den „Blauen Saal“ noch ein Stückchen näher. Und im Vorfeld verschiedener TOP66P's mauserte sich der Saal auch noch zum „Musikstudio“. WO.SA.WO produzierte hier ebenso, wie Gassi & Der Dilettant, Pre.SA., HE.FE.SE. oder die Lässigheimer. Celly Cax, Take Mareike und Andy Guitar probten hier und das St. Georg-Zeltlager-team nahm im Saal eine MC auf.

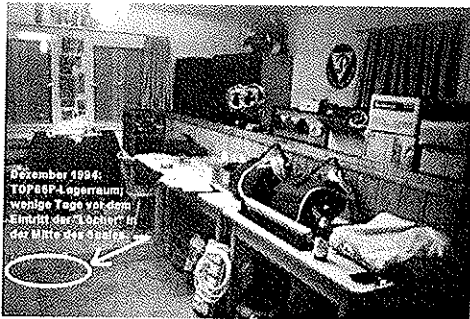


„Das Loch“  
Ein entscheidender Tag für die weitere Entwicklung des „Blauen Saals“ war der 1.1.1994. Während der Silvester-Sause brach der Boden in der

Saalmitte durch! Von Renovierung des Bodens war schon zehn Jahre zuvor die Rede gewesen. Jetzt ließ es sich nicht mehr vermeiden. Zunächst wurden die Löcher provisorisch mit einer alten Schrankwand abgedeckt. 1994 wurden auf Initiative von Alfred Wuttke die beiden Prag-Kabinen vergrößert, sodaß die Fläche des „Blauen Saals“ zwar kleiner wurde, aber nach der Renovierung 1995 (durch den Einbau einer kleineren Theke), schlug dieser Platzverlust nicht sonderlich in's Gewicht.

1995: Umbau zum „Jugendraum“

Ziemlich genau 18 Monate nach dem Durchbruch des Bodens erlebte der „Blaue Saal“, der daraufhin in „Jugendraum“ umgetauft wurde, also seine erste Renovierung unter Bauleiter Lothar Schubert. Es machte allen sehr viel Spaß



und am Ende erstrahlte der Raum in neuem Glanz. Türen, Fenster und die Wände wurden neu gestrichen, die Wandseite zu den Umkleidekabinen holzverkleidet, vor allem aber der Boden

komplett saniert. Für kommende Festivitäten organisierte das Silvesterteam im Dezember 1995 sogar eine maßgeschneiderte Bodenabdeckung, die sich sehr bewährt hat. Alle am Umbau beteiligten, weihten in einer kleinen Feier den „Jugendraum“ im September 1995 ein. 1996 kam ein neuer Kühlschrank sowie ein von Uwe Brummer gesponserter größerer TV hinzu. Dann wurde noch eine Musikanlage mit Boxen installiert. Das geplante Spülbecken (Ausbaustufe II wie man damals sagte) wurde wieder verworfen. Außerdem wurden so und nach und nach verschiedene Bilder in Rahmen an die Wand genagelt. In den kommenden fünf Jahren tat sich dann umbaumässig nicht mehr viel. Es kamen die EM- und WM-Studios 1996, 1998, 2000. Anno

1998/99 feierte man letztmals eine Silvestersession und jedes Jahr zum Kleinfeldturnier das „Körbe schlachten“. Wobei sich das Niveau der Räumlichkeit angepaßt hat.



Ausbaustufe II

Eine von Lothar Schubert schon 1996 gehegte Idee wurde im Sommer 2000 umgesetzt. Auch die Wand zur Straßen- bzw. Parkplatzseite sollte mit Holz verkleidet werden. Außerdem kam im Rahmen der TOP66P 1999 ein Videorekorder, sowie zur WM 2000 ein neuer TV hinzu. Die 1995 eingebauten nüchternen Neonleuchten wurden durch moderne Halogenleuchten ersetzt. Wenn man heute die richtige Beleuchtung wählt, wird es im Raum richtig schnuckelig gemütlich. Oliver Krecek steuerte außerdem drei Thekenhocker bei.



2000 - 2006

In dieser Zeit wurde der Jugendraum/„Blauer Saal“ mehr und mehr der Regentschaft von Walter Rapp unterzogen. Walter sorgte für Ordnung, aber auch für einen nicht sehr dekorativen grauen Teppich. Zitat: „Isch halt einfacher zum reinigen!“. Nach wie vor wird der Saal als KFT-Umkleide, für die EM- und WM-Studios, Mannschaftsbesprechungen und kleinere Geburtstagsfeiern oder ganz selten auch für Polterabende genutzt. Ende 2005 erneuerte Lotus die fest installierten Boxen. Zudem wurden ein neuer Verstärker (2005) und ein DVD-Player (2004) - hauptsächlich für das Kleinfeldturnier - gekauft.

4. Prager WM-Studio 2006

Mal ganz abgesehen davon, daß die Fußball-WM 2006 in Deutschland ganz allgemein der absolute Oberhammer war: Unser Blauer Saal war in diesen vier Wochen Heimat, Diskussionsforum, Freuden- und Trauertempel zugleich. Zur EM 2008 werden wir wieder dort sein. Dann allerdings bereits mit dem neuen kleineren Kühlschrank, der Ende September hinter der Theke installiert worden war.

August 2007: Während des Baus des Kunstrazens



Der „Blauen Saal“ im August 2007 während des Baus unseres Kunstrazens. Zu sehen ist auch der neue Kühlschrank. Links das Meisterfoto unserer Aufsteiger.

# TOP66P

Jahresabschlußfeier des SV Prag  
- jedes Jahr im Dezember -

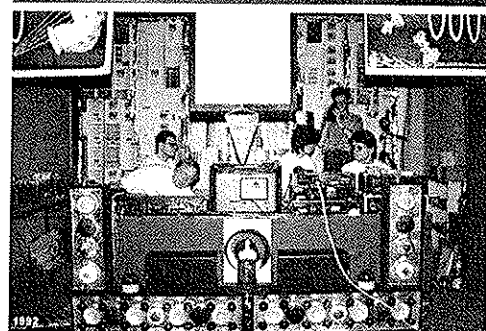
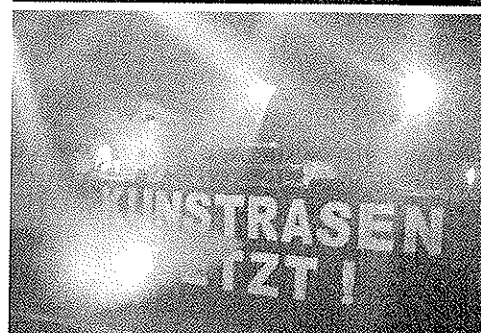
Unter dem Titel TOP66P firmiert unsere Jahresabschlußfeier, die alljährlich seit 1991 kurz vor Weihnachten im Vereinsheim durchgeführt wird.

Ist diese Veranstaltungsserie auch ursprünglich auf dem „Mist“ der Fußballer gewachsen, so sind mittlerweile ausdrücklich auch die anderen Abteilungen zu diesem Event eingeladen.

Mitarbeit und Spaß haben ist angesagt und erwünscht. Nur weil der Lothar und der Jörg mit wechselnder Crew (früher die Wolf-Brüder, dann Gassi, jetzt Guido) seit 1991 am Veranstaltungstag auf der Bühne sitzen, heißt dies noch lange nicht, daß ihr die TOP66P nicht selber aktiv mitgestalten könnt. Nein, Ihr sollt dies sogar tun. Inspiration könnt Ihr Euch aus unseren Berichten holen. Fast alles ist möglich. Denkt einfach mal drüber nach.

Am **15. Dezember 2007** werden wir wieder unser Vereinsheim „rocken“. Um 19 Uhr geht's los, Ende wird wie immer kurz nach 3 Uhr sein. Es steigt die Jahresabschlußfeier des SV Prag. Das Motto wird rechtzeitig bekannt gegeben. Bis es soweit ist, könnt Ihr Euch über die Historie der TOP66P durch die bereit gestellten Links informieren.

Die Links: Unter Vorgeschichte ist nachzulesen, wie die Idee TOP66P überhaupt entstanden ist. Es folgen die Kurzberichte von mittlerweile 16 Veranstaltungen sowie unser vollständiges MC und CD-Angebot. Eine große Bildergalerie darf natürlich ebenso wenig fehlen, wie eine Huldigung an unsere treuen Helfer. Last but not least ein Blick hinter die Kulissen im Bereich Equipment & Backstage.



## TOP66P am 15. Dezember 2007 im Vereinsheim

Jede Menge Bilder und Berichte über die seit 1991 durchgeführten TOP66P-Events stehen auch auf unserer HomePage, Bereich aktive Fußballer

- ▶ Vorgeschichte
- ▶ Unsere Helfer
- ▶ Story 91 - heute
- ▶ Backstage/Equipment
- ▶ Das Angebot
- ▶ Kult-CD-Sammlung

---

## **kommende events**

**15.12.2007**

**Jahresabschlußfeier  
mit der TOP66P**

**Termin noch offen**

**9. Prager Volleyballturnier**

**1. Mai 2008**

**23. Prager Kleinfeldturnier**

**ab 7. Juni 2008**

**4. Prager EM-Studio**

---

### Fortsetzung des Interviews mit dem 2. Abteilungsleiter der Fußballabteilung, Oliver Spagen von Seite 20

sen können wir froh sein, dass wir überhaupt noch eine Jugend haben. Das verdanken wir sicher all den engagiert arbeitenden Ehrenamtlichen im Verein, die seit Jahren und Jahrzehnten alles für den Verein geben.

**Rückblick: Der SV Prag holte sich in der letzten Saison die Meisterschaft und somit den Aufstieg. Hättest Du dies vor Jahresfrist erwartet?**

Ganz ehrlich. Ich hab's mehr gehofft als erwartet. Schließlich war es die letzte Saison von Ingo und mir. Und wir hatten gute Verstärkungen vor der letzten Saison. Leider hat mein Job mir persönlich einen Strich durch die Rechnung gemacht und ich konnte in der Rückrunde kein einziges Spiel bestreiten. Die Meisterfeier war dann trotzdem gigantisch, auch wenn man das als Spieler sicher nochmal anders erlebt. Aber das war jetzt die Antwort als Spieler. Als Offizieller kann man den Spielern und dem Trainer einfach nur ein riesen Kompliment machen. Wenn Du Meister wirst, dann hast Du alles richtig gemacht. Auch wenn ich zwischendurch immer wieder Sorge hatte, da die Mannschaft ihr riesiges Potenzial einfach nicht konsequent genug ausschöpft. Das ist übrigens auch meine größte Sorge für die neue Saison. Wir haben nicht gelernt, uns konsequent weiterzuentwickeln. Mir fehlt da der letzte Biss in der noch jungen Mannschaft.

**Das Saisonziel für die neue Saison wird natürlich vorrangig der Klassenerhalt sein. Wird es einen neuen 3-Stufen-Plan geben, quasi Klassenerhalt - Etablieren - Aufstieg?**

Der Klassiker, oder?! Ja klar wäre das toll, wenn es so laufen würde. Ich wäre mit dem Klassenerhalt sehr zufrieden. Ich habe aber meine Zweifel, ob wir in der jetzigen Verfassung die Klasse halten können. Dabei geht es mir weniger um das spielerische Potenzial, das in der Mannschaft steckt, sondern darum, wie sich die Mannschaft trotz Aufstieg präsentiert. Da ist nichts von Aufstiegseuphorie zu spüren. Der Teamgeist des Meisterjahres scheint nach der Meisterfeier irgendwie verloren gegangen zu sein. Und einen richtig austrainierten Eindruck

macht mir die Mannschaft aktuell auch nicht. Aus meiner Sicht werden nur die Mannschaften in der Kreisliga A bestehen, die als Team auftreten und mit einer entsprechenden Fitness in die Saison gehen. Ich befürchte, dass so mancher in der Mannschaft glaubt, dass es auch weiter mit Hacke, Spitze getan ist. Aber ein Mannschaftssport darf nicht zum Jahrmarkt der Eitelkeiten verkommen, wo jeder seine eigens antrainierte Coolness zum Besten gibt, dabei aber den Teamgedanken mit Füßen tritt. Wir werden uns das dieses Jahr ganz genau anschauen und gegebenenfalls auch mal unpopuläre Entscheidungen treffen. Mein ganz konkretes Saisonziel heißt deshalb: erst mal wieder eine Mannschaft werden und so versuchen die Klasse zu halten. Wenn das gelingt, dann haben wir für dieses Jahr schon viel erreicht. Auch wenn vom Potenzial der einzelnen Spieler deutlich mehr zu erwarten wäre. Leider haben wir ein Einstellungsdefizit, kein Talentdefizit bei einigen Spielern ausgemacht.

**Wie ist die Saisonvorbereitung aus Deiner Sicht verlaufen?**

Ich könnte ja jetzt ketzerisch sagen, dass wir uns gegenüber der Meistersaison deutlich gesteigert haben. Schließlich ist kein einziges Vorbereitungsspiel mangels Spieler ausgefallen. Er gab aber de facto keine Steigerung. Die Ergebnisse waren alles andere als ermutigend. Noch schlimmer als die Ergebnisse bewerte ich momentan jedoch die schlechte Stimmung in der Truppe und die fehlende Motivation, die normalerweise ein Aufsteiger wie wir mitbringen muss. Normal wäre für mich gewesen, wenn alle voll motiviert im Training bei der Sache sind mit dem Ziel, topfit ins erste Punktspiel gehen zu können. Davon sind wir aktuell jedoch meilenweit entfernt. Das enttäuscht mich schon sehr.

**Abschlußfrage: Du hast Deine aktive Laufbahn beendet. Womit hält sich der Abteilungs-Vize fit?**

Du wirst es nicht glauben, aber ich habe diesen Sommer so intensiv wie schon lange nicht mehr trainiert. Ich geh` so 3 bis 4 mal die Woche eine Stunde im Krähewald intensiv laufen, alternativ trainiere ich - wenn's der Beruf erlaubt - noch mit der Mannschaft. Schließlich will ich ja noch fit sein, wenn der Ball ab Oktober dann hoffentlich auf dem neuen Kunstrasen rollt.

---